

Nur hier angezeigt!

[59195]

An Neuigkeiten und Fortsetzungen bringe ich noch in diesem Jahre zur Versendung, und zwar die ersten, wie stets,

ausnahmslos nur auf Verlangen:

Adelmann, Carl, Donna Elvira (Don Juan) als Kunstideal und in ihrer Verkörperung auf der Münchener Hofbühne. 52 Seiten. gr. 8°. Preis 1 M.

An Theater- und Musik-Freunde überall ohne Schwierigkeit absetzbar.

Bauschinger, J., Mittheilungen aus dem mechanisch-technischen Laboratorium der k. Technischen Hochschule in München. Achtzehntes Heft. 4—5 Bogen. Imp.-4° mit ebensoviel Tafeln. Preis etwa 8 M.

Jedes neue Heft dieser wichtigen Publikation eignet sich, weil durchaus selbständigen Inhaltes, zu fortgesetzter Verwendung, um die ich bitte. Die regelmäßigen Abnehmer sind vorgezogen und erhalten die bestellte Anzahl ohne besonderes Verlangen.

Kuhlenbeck, Ludwig, Giordano Bruno, sein Leben und seine Weltanschauung. Vorträge, gehalten in der Psychologischen Gesellschaft zu München. Mit Giordano Brunos Brustbild, sowie einem Facsimile seiner Handschrift und der Abbildung seines Denkmals in Rom. 23 Seiten Lex.-8°. Preis 50 S.

Historiker und philosophisch Gebildete aller Kreise werden diese gemeinverständlich gehaltene Schrift gern kaufen und andere zum Kauf anregen.

Lang, Carl und Lotte, Nix für unquat! (Gedichte in oberbayerischer Mundart.) 6—7 Bogen. 8°. Preis kart. etwa 2 M.

In hiesigen Kreisen bereits zum Teil bei verschiedenen Anlässen bekannt geworden, kommen diese reizvollen Dialekt-Dichtungen gerade recht, um als sinnige Weihnachtsgabe Verwendung zu finden.

Loisl, J, Trau mi nit recht. Ollahand Gfangeln. 6—7 Bogen. 8°. Preis kart. etwa 2 M.

Hinter dem Pseudonym „Loisl“ birgt sich ein Verfasser, der es ablehnt, mit seinem Namen Klippe für sein Werkchen zu machen, welches sich lediglich durch seinen Wert empfehlen soll und zuverlässig empfohlen wird. Es reiht sich, wie das vorher genannte, den besten Leistungen auf seinem Gebiete ebenbürtig an.

Schiess, Traugott, die römischen Collegia funeraria nach den Inschriften. 7—8 Bg. gr. 8°. Preis etwa 2 M 50 S.

Eine Monographie von besonderem Werte für Philologen, Altertumsforscher und Historiker.

Stinzing, Woldemar, Der Besitz. Eine rechtswissenschaftliche Abhandlung. 8—10 Bogen. gr. 8°. Preis etwa 2 M 50 S.

Für diese bedeutsame Arbeit glaube ich die volle Aufmerksamkeit aller Herren Kollegen, welche tiefer gebildete Juristen zu Kunden haben, in Anspruch nehmen zu dürfen, überzeugt, daß die Verwendung besten Erfolg haben wird.

Unterricht, der theoretische, für den Unteroffizier der Kavallerie. Hilfsbuch zur Unterweisung und Selbstbelehrung

auf Grund der allerhöchsten Vorschriften. Von C. v. B. Zweite Auflage. 4—5 Bogen. 16°. Preis etwa 40 S.

Die erste Auflage kam nicht in den Handel. Die zweite wird zu den alten Freunden in allen Kavallerie-Regimentern des Reichsheeres zahlreiche neue werben; ich bitte sie den Eskadron-Chefs vorzulegen, der Erfolg wird überall ein sehr günstiger sein.

Walberer, Joh. Chr., Anfangsgründe der Mechanik fester Körper mit vielen Übungsaufgaben zum Schulgebrauch an Gymnasien und verwandten Lehranstalten. Sechste Auflage, nach des Verfassers Tode bearbeitet von Dr. Georg Recknagel, k. Gymnasialprofessor in Passau. 10—11 Bogen. gr. 8°. Preis etwa 2 M 40 S.

Daß durch eine stattliche Reihe von Auflage hinlänglich bewährte Schulbuch wurde durch den als Autorität anerkannten Herrn Bearbeiter dieser neuen zeitgemäß gestaltet.

Zeitschrift, archivalische. Herausgegeben von Franz von Löher. Dreizehnter Band. 20 Bogen. Lex.-8° mit einer Tafel. Preis 12 M.

Die Zahl der festen Abnehmer hebt sich von Jahr zu Jahr, eine Vorlage des neuen Bandes bei geeigneten Behörden wird in den meisten Fällen von Erfolg sein und auch Nachbezug der früheren Bände zuweilen bringen.

Mit der Bitte um baldgefällige Einwendung der Aufträge verharre ich achtungsvoll und ergebenst

München, Ende Oktober 1888.

Theodor Adermann,
königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.

[59196] Als Neuigkeit versende ich demnächst nur auf Verlangen:

Johann Elias Schlegel.

Von

Eugen Wolff,

Dr., Privatdocent an der Univ. Kiel.
8°. Umfang etwa 16 Bogen. Ladenpreis ungefähr 4 M.

In zugleich streng wissenschaftlicher u. allgemein verständlicher Darstellung giebt Verf. auf Grund zahlreicher neu erschlossener Quellen ein Bild von der gesamten literar. Bewegung des 18. Jahrh., in deren Mitte er J. E. Schlegel stellt.

Aus Gottscheds Schule hervorgegangen, wurde ihm bald Shakespeare zum Muster und er hierdurch und durch den nationalen Gehalt seiner Trauerspiele zum Vorläufer der Sturm- u. Drangperiode, wie er auch auf Klopstock und Goethe unmittelbar einwirkte. Seine Lustspiele voll Grazie u. Komik sind die ersten aus dem Leben selbst hervorgegangenen Stücke des 18. Jahrh.

Bedeutender noch ist der Einfluß von Schlegels dramaturg.-ästhet. Wirksamkeit. Ganz im Lessingschen Sinne streitet er gegen die Franzosenherrschaft für eine von nationalem Geiste erfüllte Dichtung, das Hamburger Nationaltheater verdankte die Gründung seinen Vorschlägen.

Sonach wendet sich die Schrift an Literaturhistoriker, Dramaturgen, Geschichtsforscher u. an den großen Kreis der literar. Gebildeten überhaupt und bitte ich bei Aussicht auf Absatz in einfacher Anzahl in Kommission zu verlangen.

Berlin, 10. November 1888.

Robert Oppenheim.

[59197]

*

*

*

In Kürze erscheint:

Die

Wohnungs-Ausstattung

der

Gegenwart

entworfen und gezeichnet

von

Prof. Jean Pape,

Architekt und Fachlehrer
an der Kunstgewerbeschule zu Dresden.



Neue Entwürfe

von

perspektivischen Zimmeransichten

zu modernen Wohnungen in einfacher und reicher Ausstattung mit spezieller Berücksichtigung der in der Neuzeit zumeist geforderten Stilarten mit erklärendem Text und genauer Angabe der Holzarten, Stoffwahl, Malerei, Einlagen, sowie der ganzen Farbenharmonie eines jeden Zimmers, und für den praktischen Gebrauch.

Preis 20 M ord.,

bar mit 33 1/3 % Rabatt;

à cond. nur ausnahmsweise auf kurze Zeit.

10 Exemplare bar mit 40 %.

Größere Partien nach Vereinbarung.

Die Borzüglichkeit und Absatzfähigkeit der Papeschen Werke auf dem Gebiet der Architektur, Dekoration und Möblierung ist auf das evidenteste erwiesen durch das einstimmige günstige Urteil der Kritik, durch die große Anerkennung und Beliebtheit in den praktischen Kunstwerkstätten als auch durch die beständige Nachfrage nach den Werken des Autors.

Das Werk ist auch zum Weihnachtsgeschenk für Frauen ganz ausgezeichnet geeignet.

Handlungen, welche reizen lassen, mache ich auf den Vertrieb noch ganz besonders aufmerksam.

Ich bitte um gütige Verwendung und sehe Ihren geneigten Bestellungen entgegen.

Dresden-A., den 5. November 1888.

Galeriestraße 8.

E. Winter,
Verlagshandlung.

*

*

*